

Pressemitteilung vom
8. März 2017

Pressebrief April



Sehr geehrte Damen und Herren,

Sprache ist mächtig und wer sich ihrer klug zu bedienen weiß, vermag Macht auszuüben. Das wird gerade dieser Tage wieder zu einer bedrohlichen Erkenntnis, da mit zunehmender Hemmungslosigkeit Begriffe umgedeutet und neu besetzt werden - und vor allem die öffentliche Rede mit ihrer Manipulationskraft für ungute Zwecke genutzt wird. **Henrik Ibsens *Ein Volksfeind*** bekommt vor dieser aktuellen Folie beißende Relevanz. **Dariusz Yazdkhasti** inszeniert den modernen Klassiker **im Kleinen Haus** und wird dabei den Bezug zum Hier und Jetzt suchen. **Premiere ist am 22. April.**

Während am ersten Tag des April das *tanzmainz festival #2* zu Ende geht, steht am Monatsende bereits die nächste große Tanzproduktion auf dem Spielplan. Und die hat es in sich - denn als kühn gedachtes spartenübergreifende Projekt feiern hier die Tänzer*innen von tanzmainz, Schauspieler*innen des Ensembles, eine Akrobatin, ein Zauberer, Musiker*innen und weitere spannende Gäste **Hochzeit**. Das Choreografen-duo **Koen Augustijnen und Rosalba Torres Guerrero** inszeniert ein aufregendes Fest mit allen Überraschungen und dramatischen Wendungen, die dieser besondere Tag für die Beteiligten bereithalten kann. Wir laden Sie herzlich ein, **am 29. April im Großen Haus** als Hochzeitsgäste dabei zu sein!

Love & Poetry, Der unpfändbare Rest unserer Herzen, rosarot & unbehaglich und Irgendwo Happyland: Hinter so klingenden Titeln verbergen sich die vier Uraufführungen der **Theaterclubs spoken word, zeitraum, spieldrang und tanzmainz club**. Menschen unterschiedlichsten Alters und unterschiedlicher Herkunft, Sprache und Bildung haben wieder gemeinsam mit Theaterpädagog*innen und Künstler*innen des Staatstheater Mainz Schauspiel- und Tanzproduktionen entwickelt, die im April dem Publikum gezeigt werden. Schön, wenn Sie die jeweiligen **Premieren am 10., 21. und 23. April** besuchen kommen.

Im **7. Sinfoniekonzert am 21. und 22. April** freuen wir uns auf eine erneute **Kooperation des Philharmonischen Staatsorchester Mainz mit dem Landesjugendorchester Mainz**. Unter der Leitung von Generalmusikdirektor **Hermann Bäumer** entwickeln sie ein musikalisches Alpenpanorama - mit der populären **Ouvertüre von Gioachino Rossinis letzter Oper Wilhelm Tell**, einer spannungsgeladenen Symbiose von Jazz, Blues und klas-

sischer Avantgarde im **Alphornkonzert des Schweizer
Gegenwartskomponisten Daniel Schnyder** sowie
Richard Strauss' Alpensinfonie, die neben dem her-
kömmlichen Instrumentarium auch mit Windmaschine,
Donnermaschine, Herdengeläute, Heckelphon, Orgel
und Celesta aufwartet.

Pressekarten bekommen Sie wie gewohnt bei Kathrin
Doering (T 06131.2851-243, [kdoering@staatstheater-
mainz.de](mailto:kdoering@staatstheater-mainz.de)) oder bei mir.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Mit freundlichen Grüßen
Sylvia Fritzing

Kontakt:
Tel. 06131.2851-240
sfritzing@staatstheater-mainz.de